

**Zeitschrift:** Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

**Herausgeber:** Bioforum Schweiz

**Band:** 38 (1983)

**Heft:** 3

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Vierteljahrschrift für Kultur und Politik

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. Hans Müller, Großhöchstetten  
Telefon 031 91 08 48 – Postcheck 30-18 316  
Abonnementspreis: Einzelheft Fr. 5.–, Jahresabonnement Fr. 18.–

«... ohne die Liebe, die auch nein sagen und hart  
sein kann, gibt es kein Zusammenleben»

Wohin steuert der Landbau?

Der Lebenslauf im Mutterboden schafft die  
Gesundheit von Menschen und Tieren

ANIMA-STRATH-Großversuch mit Wachteln  
in Japan

Ein Sommer erteilt uns seine harten Lehren

«Frei von Rückständen» – ein Qualitätsmerkmal

Gedanken eines Tierarztes im Berggebiet

... und wieder haben wir Ursache, uns zu freuen:

«Alternative» Betriebe: Weniger Gewinn

Bundesrepublik bald bodenlos?

Ein Kleinbauernbetrieb und seine Erfahrungen mit  
der organisch-biologischen Anbauweise

Die Ernte der Jahrmillionen

Prof. Franz Braumann

Doz. Dr. med. H.P. Rusch

M. St.

Dr. M.R. Schüpbach

Dr. Tullio Vanzetti

Frau Tschan  
Herbert Gruhl

## Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaues

Sommerbeifutter und Stickstoffdüngung sind bei  
richtiger Nutzung der Wiesen und Weiden

weitgehend überflüssig

Was, wenn das Wetter nicht mitspielt?

Die Unkrautfrage

Einige Gedanken zur biologischen Pflege  
der Obstbäume

Die Vorbereitung meines Gartens auf den Winter

Wir bereiten unseren Garten schon wieder für den  
kommenden Winter vor

Unsere Bücherecke: Ein außerordentlich wertvolles  
Werk – Boden und Pflanze – Schicksal für Tier und  
Mensch

Fritz Dähler

J. Koller

Arnold Fuchser  
Martin Ganitzer

Lore Schöner

Prof. André Voisin

## Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:

«Auch dem besten Sämann gedeiht nur ein Bruchteil seiner Saat» – Nur durch Zusammenschluß und genossenschaftliche Zusammenarbeit können die Schwierigkeiten der Menschen auf dem Lande gemeistert werden – Neue Wege in der Bebauung des Bodens – Deine Tiere sind Zeugen dafür, was Du in der Bebauung Deines Bodens in Feldern und Äckern richtig, und was Du noch besser machen mußt – Noch einmal: Was der große Tierarzt Prof. Voisin schon vor dreißig Jahren gesagt hat – Das Ausnützen der Marktchancen, die die organisch-biologische Wirtschaftsweise ganz besonders dem kleinen Bauernbetriebe bietet – Wenn das Ziel der Anbauweise im Schaffen gesunder Nahrung für Mensch und Tier steht, dann bildet sie eine feste Grundlage für das Verstehen zwischen Erzeuger und Verbraucher – Die Lehren des Marktes mit organisch-biologisch gezogenen Erzeugnissen – «Der Boden ist die Quelle aller Güter und Werte», das sagte schon Liebig – Mein Garten im Winter – Von neuen Büchern.